

Mühlhoff GmbH



Die Strategie.

Stahl, Aluminium und: Komplexität. Das sind die Elemente für den Erfolg der Mühlhoff GmbH. Will das Unternehmen wettbewerbsfähig bleiben, muss es seinen Kunden neben hochwertigen Bauteilen auch detaillierte Einblicke in den Fertigungsprozess bieten. „Wir hatten lange eine sehr heterogene Lösung, mit Eigenentwicklungen und zugekauften Softwareprodukten“, beschreibt Detlef Lemmen, IT-Leiter bei Mühlhoff, die Ausgangssituation. Hier war Einheitlichkeit gefragt. Ab Anfang 2004 wurden deshalb sämtliche Inhouse-Prozesse analysiert, bereinigt und die daraus resultierenden Anforderungen zusammengefasst.

In einem stufenweisen Auswahlprozess setzte sich anschließend Infor mit Infor ERP COM, einer Lösung speziell für mittelständische Fertigungsunternehmen, gegen 44 andere Systemhäuser durch. Dabei überzeugten Funktionalität, Preis, aber vor allem die Investitionssicherheit der Lösung. Auch die einschlägigen Automobilreferenzen und das engagierte Team sprachen für Infor. „Unsere vorhandene CAQ-Lösung kam von Babtec. Da Infor mit dem Unternehmen bereits seit Jahren kooperierte, war die Integration in das neue ERP-System problemlos möglich“, erinnert sich Lemmen.

Die geschäftsspezifische Lösung.

Von der Planung bis zur Finanzbuchhaltung arbeitet Mühlhoff seit Mitte 2006 mit branchenspezifischen Infor ERP COM-Komponenten. Besonders wichtig ist das Project-Modul. Sein systemweiter Workflow und die integrierte Infor PLM-Lösung (DMS/EDM/PDM) unterstützen die Zusammenarbeit der Projektbeteiligten und ermöglichen unter anderem den zentralen Datenzugriff in Vertrieb, Konstruktion und Fertigung. Ein grafischer Projektplaner dokumentiert alle Änderungen des Projektverlaufs und erleichtert damit die Organisation von Terminen und Kapazitäten.

In den Bereichen Konstruktion und Produktion lassen sich Artikelstammdaten einheitlich verwalten und versionieren. So hat Mühlhoff die Möglichkeit, mehrere Änderungsstände eines Artikels exakt abzubilden und bei Bedarf parallel zu produzieren.

Das Automotive-Modul ist voll in die gängigen EDI-Prozesse der Automobilbranche eingebunden. Kundenbedarfe können dadurch unter Berücksichtigung der Transportmengen und laufenden Kommissionierungen exakt verrechnet und die Liefer- und Transportdatenabwicklung samt Abrechnung vorgenommen werden. „Ein besonderes Highlight ist die Integration des Vendor Managed Inventory-Verfahrens, welches wir mit Daimler und ZF im Einsatz haben“, erzählt Lemmen.



"In Infor ERP COM gibt es immer mehrere Wege, um das Ziel zu erreichen. Der zu 100% automatisierte Weg ist nicht der einzige."

—DETLEF LEMMEN, IT-LEITER
BEI DER MÜHLHOFF GMBH

Ein erfolgsorientiertes Unternehmen.

Was verbindet einen Audi mit einem Volvo? Oder einen Porsche mit einem Skoda, Ford, Mercedes Benz? Es sind die komplex geformten Bauteile der Mühlhoff Umformtechnik GmbH. Das Unternehmen aus dem niederrheinischen Uedem fertigt seit 1832 Karosserie- und Montageelemente sowie Komponenten für den Motor und Getriebestrang.

Als Full Service-Supplier beliefert Mühlhoff fast alle namhaften Automobilhersteller und deren Zulieferer weltweit. Neben einer eigenen Entwicklungsabteilung sowie der Infor Lösung Infor ERP COM kann sich das Unternehmen dabei vor allem auf seine mehr als 320 qualifizierten Mitarbeiter verlassen. Sie sorgen für absolute Präzision und die Einhaltung höchster Qualitätsstandards im Rahmen der Fertigung. Das Ergebnis: 2010 verzeichnete Mühlhoff einen Umsatz von 49 Mio. Euro.

Die Disposition der Fertigteile erfolgt basierend auf den Abrufzahlen der Kunden. Um für jeden Fertigungsauftrag genügend Ressourcen bereitstellen zu können, wurde in der Lagerwirtschaft und Produktionslogistik eine mobile Verbuchung (L-mobile) eingeführt. Damit dauert die Inventurdatenerfassung beispielsweise nur noch einen, statt früher drei Tage – ein wichtiger Zeitvorteil. Und auch die Materialbewirtschaftung läuft heute automatisiert. Im Bereich der Zukaufteile erfolgt die Abrufbeschaffung auf Basis des Infor ERP COM-Moduls E-Procurement. Ob die Geschäftszahlen am Ende stimmen, zeigen unter anderem die Module von Infor Finance.

Die Implementierung fast aller Komponenten erfolgte geschlossen in knapp einem Jahr. Das Projektteam von Infor machte dazu in Schulungen zunächst die (Teil-)Projektleiter und Keyuser mit der Standardlösung vertraut und erarbeitete dann gemeinsam mit ihnen ein individuelles Implementierungskonzept. Im Rahmen der Einführung gaben die Erstnutzer ihr Wissen an alle Anwender weiter. „Unsere Berater sind in der Endphase zum Teil rund um die Uhr hier gewesen, um die Dinge weiter zu optimieren. Infor hat uns hervorragend in dieser Zeit begleitet. Eine bessere Unterstützung kann man sich nicht wünschen“, ist Lemmen sicher.

Sichtbare Ergebnisse.

Mit Infor ERP COM verfügt Mühlhoff über eine Lösung, die sämtliche Bereiche des komplexen Fertigungsprozesses einbezieht. Der Mehrwert liegt dabei in der Summe der Module und wie sie ineinandergreifen. Zum Beispiel verbindet die Disposition in Infor ERP COM alle angrenzenden Komponenten. „Früher wussten wir zwar auch, was wir im Lager haben und was demnächst produziert werden muss. Aber nicht in diesem Detaillierungsgrad“, sagt Lemmen. Dank der umfassenden Funktionalitäten könne sich Mühlhoff zukunftsorientiert entwickeln. So wurde zum Beispiel die Produktion durch ein knapp sieben Mio. Euro teures Presswerk (1.250 qm) erweitert und der Werkzeugbau um 2.400 qm vergrößert. „Die IT-Abteilung ist heute eigenständig in der Lage, Teilbereiche zu optimieren und an die Anforderungen der Kunden anzupassen“, erklärt Lemmen. Im Ergebnis verfüge das Unternehmen über mehr Datentransparenz, bestätigt auch Jürgen Neumann, Leiter Prozessmanagement bei Mühlhoff: „Man hat exzellente Einblicke in Kundenabrufe, Umsätze, Bestände, Ausprägungen, Aggregate.“ Und falls es doch mal Fragen gebe, reiche ein Anruf bei Infor. „Die Betreuung vor Ort läuft wirklich gut“, so Neumann. Das sei gerade für die Entwicklung komplexer neuer Prozesse und Tätigkeiten wichtig.

Über Infor.

Infor ist einer der führenden Anbieter von Geschäftssoftware und Services. Das Unternehmen hilft über 70.000 Kunden in 164 Ländern, ihre Geschäftsprozesse zu verbessern und Wachstum voranzutreiben. Mehr Informationen über Infor finden sich unter: www.infor.de

Infor

Baldhamer Strasse 39
D-85591 Vaterstetten

Ihr Kontakt für alle Produkte:

Tel.: +49 (0)8106 321200

Fax: +49 (0)8106 321300

Kontakt@infor.com

www.infor.de

INFOR™

Infor Corporate Headquarters

13560 Morris Road

Suite 4100

Alpharetta, Georgia 30004

USA

Tel.: +1(800) 260 2640

www.infor.com